

**DER  
BETRIEB**



**DER BETRIEB präsentiert:**

# **50 Jahre Münchner Steuerfachtagung**

# Der Münchner Steuerfachtagung alles Gute!

*Von Oliver Holzinger, Chefredakteur von DER BETRIEB*

Die Münchner Steuerfachtagung ist seit nunmehr 50 Jahren eine der wichtigsten Tagungen der Fachwelt auf den Gebieten des Steuer- und Wirtschaftsrechts in Deutschland. Sie verdankt ihre große Bedeutung neben ihrer Unabhängigkeit traditionell den engen Verbindungen zum Bundesfinanzhof und zur Ludwig-Maximilians-Universität München.



In dem Bestreben, stets hohen Aktualitäts- und Qualitätsansprüchen zu genügen, verfolgen der Verein der Münchner Steuerfachtagung e.V. und DER BETRIEB gemeinsame Ziele. Redaktion und Verlag freuen sich daher, die Münchner Steuerfachtagung e.V. seit mehr als 10 Jahren als kompetenten und zuverlässigen Kooperationspartner begleiten zu dürfen.

Mit unserem gemeinsamen Vorabend unter dem Motto „tax-goes-sax“ konnten wir einen festen Termin im Rahmen der Veranstaltung etablieren, der als „get-together“ ganz im Zeichen erster Fachgespräche und der Pflege langjähriger Beziehungen unter den Teilnehmern steht.

Wir sind stolz, nicht nur diese Chronik zu produzieren, sondern auch die 50. Steuerfachtagung 2011 aktiv unterstützen zu dürfen.

Im Namen von DER BETRIEB und des Fachverlages der Verlagsgruppe Handelsblatt wünsche ich der Münchner Steuerfachtagung e.V. alles Gute für die Zukunft und allen Teilnehmern eine erfolgreiche und anregende Tagung 2011.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Oliver Holzinger', written in a cursive style.

# 50 Jahre Münchner Steuerfachtagung

Von Professor Dr. Moris Lehner, Vorstand der Münchner Steuerfachtagung

Am 16. und am 17. März 2011 findet die fünfzigste Münchner Steuerfachtagung statt. Sie bietet ein offenes Forum für unabhängigen Gedankenaustausch über das innerstaatliche, das Europäische und das Internationale Steuerrecht. Mit diesen Bezügen hat sich die Münchner Steuerfachtagung in den fünfzig Jahren ihres Bestehens zu einem wichtigen Zentrum der fachlichen Begegnung für alle mit der Anwendung und der Ausgestaltung des Steuerrechts befassten Berufs- und Amtsträger entwickelt.

Die durch jährlich über 800 Teilnehmer bestätigte Beliebtheit und der große fachliche Ertrag der Münchner Steuerfachtagung beruhen auf ihrer Pluralität: Teilnehmer der weit über die Grenzen Münchens und Bayerns hinaus anerkannten und geschätzten Tagung sind neben Steuerberatern, Steuerjuristen, Vertretern der Finanzverwaltung, der Finanz- und der Verfassungsgerichtsbarkeit auch Akteure auf dem Gebiet der Steuerpolitik und Mitglieder der gesetzgebenden Körperschaften, aber auch zahlreiche, im Bereich der Betriebswirtschaft und der Steuerrechtswissenschaft aktive Vertreter der akademischen Zunft.

## Gründung und Entwicklung

Die Münchner Steuerfachtagung wurde im Jahre 1961 durch die Münchner Professoren Ottmar Bühler, Peter Scherf und den damaligen Präsidenten des Bundesfinanzhofs Dr. Ludwig Heßdörfer zunächst als Vortragsforum ohne juristisches Kleid und im Dezember 1962 als gemeinnütziger Verein (damals noch Münchener Steuerfachtagung) gegründet. Die erste Steuerfachtagung fand im März 1962 im Physiksaal der Technischen Hochschule statt. Zu dieser Zeit gab es zwar schon bedeutende, berufsständisch jedoch weitgehend homogene steuerrechtliche Tagungen

in Deutschland: die Bonner Tagung der Steuerbevollmächtigten und Helfer in Steuersachen, die später zum Deutschen Steuerberaterkongress der Bundessteuerberaterkammer wurde, die Kölner Oktobertagung der Steuerberater und die Wiesbadener Steuerfachtagung der Fachanwälte für Steuerrecht. Demgegenüber war die zur Förderung der Forschung auf steuerlichem Gebiet und auf Fortbildung ausgerichtete Münchner Steuerfachtagung bereits nach ihrem satzungsmäßigen Zweck um fachliche Pluralität ihrer Themen, Repräsentanten und Adressaten be-

### Wichtige Ereignisse aus dem Gründungsjahr 1961:

- John F. Kennedy wird neuer amerikanischer Präsident



- Arbeitgeber und Gewerkschaften vereinbaren den Bundesangestelltentarifvertrag (BAT)
- Verteidigungsminister Franz Josef Strauss wird CSU-Vorsitzender
- Juri Gagarin ist als erster Mensch im Weltraum



- Invasion in der Schweinebucht und Beginn der Kubakrise
- Baubeginn der Berliner Mauer



**Prägende Wegbereiter**

Dr. Ludwig Heßdörfer,  
Präsident des Bundesfinanzhofs



Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Vogel  
LMU München



Prof. Dr. Klaus Offerhaus,  
Präsident des Bundesfinanzhofs

müht. Dies zeigt sich auch in der fachlichen Zusammensetzung des bereits vorgestellten Gründungsvorstands und des ersten Beirats, dem Frau Dr. Berkman-Ulmer, die Professoren Heigl, Hintner und Rädler sowie Dr. Herrmann und Dr. Spörlein angehörten.

Vorstände waren dann:

- Ab 1965 die Professoren Dr. Peter Scherpf und Dr. Johann Spanner sowie der Präsident des Bundesfinanzhofs Dr. Ludwig Heßdörfer, für ihn ab 1975 der Präsident des Finanzgerichts München Gottfried Schwarz;
- Ab 1978 die Professoren Dr. Klaus Vogel, Dr. Klaus Offerhaus, Präsident des Bundesfinanzhofs und Ministerialdirigent Dr. Klaus Geiger, für ihn ab 1987 Professor Dr. Hubert Mattausch;
- Ab 2001 der Präsident des Bundesfinanzhofs Dr. h.c. Wolfgang Spindler, der Vizepräsident der Deutschen Bundesbank Professor Dr. Franz-Christoph Zeitler und Professor Dr. Moris Lehner.
- Ab 2009, nach dem Ausscheiden von Professor Dr. Franz-Christoph Zeitler, zusätzlich Eckehard Schmidt, Ministerialdirigent im Bayerischen Staatsminis-

terium der Finanzen und Dr. Hartmut Schwab, Präsident der Steuerberaterkammer München.

Aus institutioneller Sicht hat die Nähe der Münchner Steuerfachtagung zur Finanzgerichtsbarkeit, speziell zum Bundesfinanzhof, ganz besondere Bedeutung für den Erfolg der Tagungen. Wie bereits in namentlicher Darstellung erwähnt, waren die Präsidenten des Bundesfinanzhofs, zeitweise auch des Finanzgerichts München, seit Gründung der Münchner Steuerfachtagung mit großer Gestaltungskraft und hohem persönlichem Einsatz im Vorstand der Tagung engagiert. Der intensiv nachgefragte traditionelle fünfte Themenbereich am zweiten Sitzungstag „Bundesrichter zu aktuellen Fragen“ begründet die Exklusivität der Münchner Steuerfachtagung. Die Erweiterung des Vorstands durch den Leiter der Steuerabteilung im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und durch den Präsidenten der Steuerberaterkammer München unterstreicht das Streben nach Offenheit und Pluralität, dem auch die Wissenschaft des Steuerrechts in der Person

#### Mitglieder des Beirats der Münchner Steuerfachtagung sind gegenwärtig:

- **Dr. Uwe Clausen**, RA/FAStR
- **Prof. Dr. Alexander Hemmelrath**, Dipl.-Kfm., WP/StB
- **Dr. Peter Küffner**, StB/WP/RB, Präsident des LSWB in Bayern e.V.
- **Prof. Dr. Dirk E. Meyer Scharenberg**, Vorsitzender des Instituts der Steuerberater in Bayern e.V.
- **Prof. Dr. Klaus Offerhaus**, Präsident des BFH a.D.
- **Dr. Beate Ortlepp**, IHK für München und Oberbayern
- **Karl Petersen**, Dipl.-Kfm., WP/StB, Vorsitzender der Landesgruppe Bayern des IDW
- **Prof. Dr. Albert Rädler**, StB
- **Peter Schulz**, RA/StB
- **Dr. Michael Wolf**, Präsident des FG München a.D.
- **Martin Zehetmair**, Dipl.-Kfm., WP/StB
- **Prof. Dr. Franz-Christoph Zeitler**, Vizepräsident der Deutschen Bundesbank

des jeweiligen Münchner Ordinarius für Steuerrecht verpflichtet ist.

Offenheit und Pluralität äußern sich vor allem in der Wahl der Themen und der Referenten der Münchner Steuerfachtagung. Sie alle aufzuzählen würde bedeuten, eine kleine Geschichte des Steuerrechts, teils auch des Finanzverfassungsrechts der Bundesrepublik Deutschland unter Berücksichtigung des Europäischen und des Internationalen Steuerrechts zu schreiben. Entscheidend sind jedoch in einem Rückblick auf 50 Jahre Münchner Steuerfachtagung nicht nur die für die tägliche Praxis des Steuerrechts so wichtigen Spezialthemen, die auf jeder Tagung in Vorträgen und Diskussionen ausführlich behandelt werden. Unerlässliche Grundbedingung für die gelungene Darstellung der Einzelthemen ist die inhaltlich-konzeptionelle Struktur des Tagungsablaufs. Dem dient die Gepflogenheit der auf zwei Tage aufgeteilten fünf Themenbereiche, die im Wechsel von Vorträgen, Fallbesprechungen, Diskussionen und persönlichen Begegnungen behandelt werden.

In vergangenen Jahren hielten steuerpolitische Grundsatzreferate:

- Der Bayerische Ministerpräsident Franz Josef Strauß (1986),
- Der Bundesminister der Finanzen Hans Eichel (2000),
- Landesfinanzminister Max Streibl (1979),
- Landesfinanzminister Georg Tandler (1989),
- Landesfinanzminister Georg Milbradt (1992),
- Landesfinanzminister Freiherr von Waldenfels (1995),
- Landesfinanzminister Erwin Huber (1997),
- Landesfinanzminister Kurt Faltlhauser (1999) und
- Landesfinanzminister Georg Fahrenschon (2010).

Renommierte Eröffnungsredner der letzten Jahre waren u.a. Roman Herzog (1988), Franz Christoph Zeitler (1996), Otmar Issing (2001), Heinrich von Pierer (2002), Lothar Späth (2003), Wolfgang Schäuble (2004), Christian Ude (2006), Hans-Werner Sinn (2007) und Wolfgang Reitzle (2009).

#### Mitveranstalter der Steuerfachtagung sind:

- Der Verein der Steuerberater und Steuerbevollmächtigten in Bayern e.V.;
  - Das Institut der Steuerberater in Bayern e.V.;
  - Das Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Landesgruppe Bayern;
  - Die Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern;
  - Das Studieninstitut für angewandte Haushalts- und Steuerpolitik e.V.;
  - Die Deutsche Vereinigung für Internationales Steuerrecht (Deutsche Landesgruppe der International Fiscal Association), Bezirk (heute: Landesgruppe) Bayern.
- Heute zählen zu den Mitveranstaltern auch die Steuerberaterkammern München und Nürnberg.

#### Eröffnungsredner



**1986:**  
**Franz-Josef Strauß,**  
Aktuelle Fragen der  
Finanz- und Steuerpolitik



**2004:**  
**Dr. Wolfgang Schäuble,**  
Wirtschaftliche Entscheidungsstrukturen der  
neuen EU-Verfassung



**2007:**  
**Prof. Dr. Dr. h.c.**  
**Hans-Werner Sinn,**  
Der Steuerstaat: Fass  
ohne Boden



**2009:**  
**Prof. Dr. Ing.**  
**Wolfgang Reitzle,**  
Steuerstandort Deutschland – eine Bewertung  
aus Sicht eines Global  
Players



## Der Kongress 2011

Der erste Themenbereich, mit dem die Tagung eröffnet wird, stellt die nachfolgenden Spezialthemen in einen Gesamtzusammenhang, der allzu „isolierende Betrachtungsweisen“ verhindert. In diesem Jubiläumsjahr sind es die Themen „Steuerrecht im Verfassungsstaat“, präsentiert durch den Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts, Herrn **Prof. Dr. Andreas Voßkuhle**, „Europäische Grundfreiheiten und nationales Steuerrecht“, vorgetragen von der Generalanwältin beim EuGH, Frau **Prof. Dr. Dr. Juliane Kokott** und „Perspektiven der Unternehmensbesteuerung“ von Frau **Prof. Dr. Johanna Hey**, Leiterin des Instituts für Steuerrecht der Universität Köln.

Der Nachmittag des ersten Tages umfasst im zweiten Themenbereich traditionell Vorträge aus dem Internationalen und dem Europäischen Steuerrecht, in diesem Jahr u.a. die Thematik der Entstrickung vorgetragen von **Prof. Dr. Dietmar Gosch**, VRiBFH und Ministerialrat **Dr. Thomas Eisgruber** mit Beteiligung von **Dr. Christian Kaeser**, Global Head of Taxes, Siemens AG und, zeitlich parallel im dritten Themenbereich, Vertiefungen zu Praxisfragen, die im Zuge aktueller Gesetzesänderungen besonders bedeutsam sind – 2011 sind dies Probleme der Nachfolgeplanung und Praxiserfahrungen mit der Abgeltungsteuer. Referenten sind Notar **Dr. Eckhard Wälzholz** und Dipl.-Kfm. **Wolfgang Hedel**, WP/StB sowie **Roland W. Graf**, RA/StB.

Der vierte Themenbereich vertieft einen allgemeinen Gegenstand, der häufig bereits in einem grundlegenden Einführungsvortrag im ersten Themenbereich angesprochen wird. In diesem Jahr sind es aktuelle Fragen aus dem Konzernsteuerrecht, aus dem Umwandlungssteuerrecht sowie Governance und Compliance, die unter der Überschrift „Unternehmensteuerrecht“ stehen. Referenten sind die Professoren **Dr. Thomas Rödder** und **Dr. Alexander Hemmelrath** sowie der Vorstandsvorsitzende der WTS AG Dipl.-oec., StB **Fritz Esterer**.

Besondere Tradition hat der sehr intensiv nachgefragte fünfte Themenbereich „Bundesrichter zu aktuellen Fragen“. Hier referieren Richter des Bundesfinanzhofs ‚aus erster Hand‘ über Rechtsprechung zu Spezialgebieten, im Jubiläumsjahr sprechen **Karin Heger**, **Dr. Jutta Förster** und **Dr. Christoph Wäger** zu den Themen „Gemeinnützigkeit“, „Rentenbesteuerung“ und „Umsatzsteuer“.

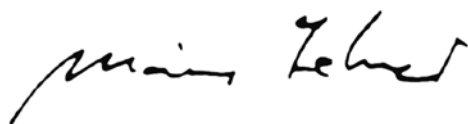
Das Gelingen einer Tagung hängt davon ab, dass die Balance zwischen ausreichender Vorbereitungszeit und optimaler Themenwahl gelingt. Ganz aktuell, ja tagesaktuell kann eine Tagung aber nur dann sein, wenn sie in der Lage ist, unvermittelt auftretende vordringliche Themen zeitnah, also mit sehr kurzer Vorbereitungszeit anzubieten. „Das Aktuellste“, das seit einigen Jahren im Anschluss an den vierten Themenbereich als Überraschung hinsichtlich des Themas und auch hinsichtlich des Referenten präsentiert wird, ist unser Versuch, diese Erwartung besonders zeitnah zu erfüllen. Auch in diesem Jahr wird „Das Aktuellste“ wieder „Das Aktuellste“ sein.

## Dank

Die Münchner Steuerfachtagung ist ein gemeinnütziger Verein. Sie ist auf Unterstützung angewiesen und sie bekommt diese Unterstützung. Vorstand und Beirat sind dankbar für hervorragende Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium der Finanzen, mit Münchner Unternehmen, Beratungsgesellschaften und Fachverlagen. Ohne sie wäre auch der traditionelle Empfang am Abend des ersten Fachtages nicht möglich. Großzügige Sponsoren waren bislang die Bayerische Staatsregierung, die Landeshauptstadt München, die Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern, Mercedes Benz, die BMW AG, die DATEV eG, die HypoVereinsbank AG, die Linde AG, die Siemens AG und die Verlage C.H. Beck und C.F. Müller.

Der große Empfang am Abend des ersten Fachtages ist wichtige Voraussetzung dafür, dass fachliche Begegnung auch als menschliche Begegnung gelingt. Diese Zusammenkunft beginnt dank großzügiger Unterstützung durch den Fachverlag der Verlagsgruppe Handelsblatt bereits im kleineren Kreis für frühzeitig angereiste Tagungsteilnehmer mit einer Vorabendveranstaltung, die DER BETRIEB unter dem Motto „tax goes sax“ ausrichtet.

Ein fünfzigstes Jubiläum kann nur gefeiert werden, wenn Viele viel Vorarbeit leisten. Zu ihnen gehören Herr Rechtsanwalt und Steuerberater Jan Seest, der die Münchner Steuerfachtagung über lange Jahre hinweg als Geschäftsführer betreut hat, und Frau Silvia Stroh-Endlicher, die mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seit Jahren Garantin für den reibungslosen Ablauf der Münchner Steuerfachtagung ist.



Für den Vorstand Prof. Dr. Moris Lehner



Landeshauptstadt  
München



Industrie- und Handelskammer für  
München und Oberbayern



Mercedes-Benz



C.F. Müller



# DER BETRIEB gratuliert der Münchner Steuerfachtagung



Besuchen Sie DER BETRIEB  
im Rahmen der Fachausstellung  
(Stand G. 9).

## Schneller finden, mehr wissen, gezielter handeln:

Auf mehr als 4.000 redaktionellen Seiten pro Jahr, berichtet DER BETRIEB Woche für Woche über die Fachgebiete Betriebswirtschaft, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht und Arbeitsrecht.

Jeden Freitag liefert die Zeitschrift in aktuellen Beiträgen und Kommentaren sowie in der Berichterstattung über Gerichtsentscheidungen und Gesetzesänderungen wichtiges Know-how für die Praxis. In meinungsbildenden Kommentaren begleiten renommierte Autoren die aktuellen Entwicklungen.

Die Online-Datenbank bietet zahlreiche zusätzliche Vorteile. Mit einem Zugriff auf die aktuellen Heft-Inhalte und einer komfortablen Recherche in einem Heftarchiv seit 1989 unterstützt sie das zielgerichtete und schnelle Arbeiten. Die Ablage von Beiträgen in einem personalisierten Bereich und die Bestellmöglichkeit von individuellen Newslettern und Newsdiensten dienen der Zeitersparnis.

Mit der Aufnahme von fünf renommierten Standard-Werken für die Praxis und tagesaktuellen Wirtschafts- und Finanznachrichten aus dem Handelsblatt, inklusive einer Recherche in einem Archiv der zurückliegenden 90 Tage komplettiert DER BETRIEB sein Angebot exklusiver Vorteile.